 bildung-tirol.gv.at  
Heiliggeiststraße 7  
6020 Innsbruck  
office@bildung-tirol.gv.at

|  |  |
| --- | --- |
| Name:  Adresse:    Telefon-Nummer:  dienstliche E-Mail-Adresse:  Bund: SV-Nummer / Land: Personalnummer:  Schule: | Eingangsstempel der Bildungsdirektion |

**Erklärung zur Pflegefreistellung**

im Bundesbereich: in der Dienststelle abzugeben zur Eingabe im Schulverwaltungsprogramm „untis“  
im Landesbereich: im Dienstweg vorzulegen

Ich erkläre zu der von mir in Anspruch genommenen Pflegefreistellung:

Zeitraum:

Ausmaß (in Wochenstunden):

Grund: zur notwendigen Pflege meines erkrankten bzw. verunglückten nahen Angehörigen:

Kind im Alter von Jahren  Wahl-/Pflegekind im Alter von Jahren

Stiefkind EnkelkindEhegatte/Ehegattin Lebensgefährten/Lebensgefährtin

Vater/Mutter Großvater/Großmutter

Bruder/Schwester

zur notwendigen Pflege der folgenden mit mir im gemeinsamen Haushalt lebenden erkrankten oder verunglückten Person:

im Falle der notwendigen Betreuung meines Kindes, Wahl- oder Pflegekindes:

das Kind wird überwiegend von mir betreut

das Kind wird ansonsten überwiegend von einer anderen Person betreut.   
 Diese Person konnte die Betreuung aber nicht übernehmen wegen:

Tod  schwere Erkrankung

Aufenthalt in Heil-/Pflegeanstalt  Verbüßung einer Freiheitsstrafe  
  anderweitige auf behördliche Anordnung beruhende Anhaltung

Mein Beschäftigungsausmaß beträgt:  Wochenstunden

bisherige Pflegefreistellung in diesem Schuljahr:  Stunden

Ich erkläre, dass eine andere geeignete Person nicht für die Pflege zur Verfügung stand.

Eine ärztliche Bestätigung über die Pflegebedürftigkeit liegt bei.

Mir ist bekannt, dass unwahre Angaben disziplinäre, dienst- und besoldungsrechtliche sowie strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

Ort, Datum Unterschrift

Beilagen

ärztliches Attest

Bestätigung über den gemeinsamen Haushalt (im Falle der notwendigen Pflege einer im gemeinsamen Haushalt lebenden erkrankten oder verunglückten Person)

allfällige sonstige Bestätigungen